

Veranstaltungsort:

Friedrich-Ebert-Stiftung

Godesberger Allee 149
53175 Bonn

Begrenzte Parkmöglichkeiten:

Tiefgarage der Friedrich-Ebert-Stiftung, Einfahrt Dreizehnmorgenweg

Benutzen Sie auch die U-Bahn Linien 16 und 63,

Haltestelle Friedrich-Ebert-Stiftung / Max-Löbner-Straße



Bonn, 8. Dezember 2014

Konzept:

Dr. Christian Krell

0228 883-7111

christian.krell@fes.de

Anmeldung:

Marita Osmialowski

0228 883-7107

Marita.Osmialowski@fes.de

Anna Hufsky

0228 883-7104

Anna.Hufsky@fes.de

Die Veranstaltung wird im Livestream der Friedrich-Ebert-Stiftung unter: www.fes-soziale-demokratie.de übertragen.

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an uns.

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung.

**„Digitalisierung und Demokratie –
Chance oder Risiko?“**

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der
Bonner Akademie für Forschung und Lehre praktischer Politik

Einladung

Belebt die Digitalisierung die Demokratie? Die Erwartungen, dass mit der Digitalisierung ein neues Zeitalter der Demokratisierung anbrechen würde, überschlugen sich im Umfeld des Arabischen Frühlings. Der ägyptische Internetaktivist Wael Ghonim brachte es auf den Nenner: „If you want to liberate a society, just give them the internet.“ Tatsächlich sind die Auswirkungen von Digitalisierung auf die Demokratie mehrdimensional und verlaufen in unterschiedliche Richtungen.

Wer profitiert? Wer verliert? Und unter welchen Voraussetzungen kann die Digitalisierung die Demokratie beleben? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt der Veranstaltung.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Bonner Akademie für Forschung und Lehre praktischer Politik

Die Veranstaltung wird im Livestream unter www.fes-soziale-demokratie.de übertragen.

Der Referent:



Robert Misik

48, Essayist, Sachbuchautor, Videoblogger lebt in Wien.

Träger des österreichischen Staatspreises für Kulturpublizistik. Senior Fellow und Kurator am Bruno-Kreisky-Forum in Wien. Regelmäßiger Autor verschiedener deutschsprachiger Zeitungen, etwa „Der Falter“ (Wien), der „taz“ (Berlin) oder der „Neuen Zürcher Zeitung“ (Schweiz).

Jüngste Buchveröffentlichungen: „Halbe Freiheit. Warum Freiheit und Gleichheit zusammen gehören“ (Suhrkamp Verlag 2012); „Ist unsere Politik noch zu retten?“ (Picus Verlag, 2013). Zuletzt (gemeinsam mit Michel Reimon): „Supermarkt Europa. Vom Ausverkauf unserer Demokratie“ (Czernin-Verlag, 2014).

www.fes-soziale-demokratie.de

Aus dem Programm: Montag, 8. Dezember 2014

- | | |
|-----------|---|
| 19.00 Uhr | Eröffnung und Begrüßung für die FES
Dr. Christian Krell |
| 19.15 Uhr | Einführung und Begrüßung für die BAPP
Prof. Dr. Frank Decker |
| 19.30 Uhr | Vortrag: „Digitalisierung und Demokratie“
Robert Misik, Träger des Österreichischen Staatspreises für Kulturpublizistik |
| 20.15 Uhr | Diskussion mit Publikumsbeteiligung
Prof. Dr. Thorsten Faas, Universität Mainz
Valentina Kerst, d64 |
| 21.00 Uhr | Ende der Diskussion und Ausklang |